

Az.: 20 KKr. Mecklenburg Krankenhausseelsorge Waren – P Sn (P Da)

Die Pfarrstelle des **Ev.-Luth. Kirchenkreises Mecklenburg** für Krankenhaus- und Kurseelsorge in Waren (Müritz) ist zum 1.12.2026 mit einer Pastorin oder einem Pastor (m/w/d) im Umfang von 100 Prozent zu besetzen. Die Besetzung erfolgt in Absprache mit der Geschäftsführung des Kurzentrums sowie dem leitenden Theologen der Johannesstift Diakonie durch eine Berufung des Kirchenkreisrates für zunächst acht Jahre.

Die Stadt Waren liegt direkt an der Müritz, dem größten Binnensee Deutschlands, ist Luftkurort und Heilbad und damit bedeutender Standort für Kliniken und Kureinrichtungen. Es besteht direkter Anschluss an die Bahnverbindung Rostock-Berlin im Stundentakt.

Gesucht wird eine qualifizierte und kontinuierliche seelsorgliche Begleitung für die Patientinnen und Patienten bzw. Gäste in folgenden Einrichtungen:

- **Kurzentrums Waren GmbH** mit 240 Gästen (Kurhotel mit Thermalanwendungen): Das Kurzentrum refinanziert 25 Prozent der Stelle und ist in besonderer Weise an gottesdienstlichen Veranstaltungen, Vorträgen und Gesprächsangeboten interessiert.
- **Lungenfachklinik Amsee** (Johannesstift Diakonie) mit einer Palliativstation sowie einer ITS/Weaning Station mit insgesamt 57 Betten refinanziert ebenfalls 25 Prozent der Stelle.
- **MEDICLIN Müritz-Klinikum** (Akutkrankenhaus) in **Waren** (Müritz) mit 263 Betten
- **MEDICLIN Müritz-Klinikum** für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik in **Röbel** mit 89 vollstationären Betten in der Erwachsenenpsychiatrie und einer Kinder und Jugendpsychiatrie mit 21 Betten.
- **AHG Klinik Waren** (MEDIAN Gruppe), Rehaklinik für stationäre Psychotherapie und Rehabilitation bei psychischen und psychosomatischen Erkrankungen mit 200 Betten.
- In allen Häusern wird die Krankenhausseelsorge mit großer Wertschätzung und Offenheit in Anspruch genommen und ist seit nunmehr 11 Jahren fest etablierter Bestandteil der Häuser. Mit dem ehrenamtlichen Seelsorgekreis der katholischen Gemeinde am Ort sowie der Mitarbeiterschaft in der Kirchenregion Müritz besteht eine gute Zusammenarbeit.

Gut ausgestattete Diensträume im Müritz-Klinikum Waren und im Kurzentrum, ein Raum der Stille in der AHG-Klinik, sowie ein medientechnisch gut ausgestatteter Vortragsraum und ein sehr schöner Kursaal im Kurzentrum bieten gute Arbeits- und Gesprächsbedingungen.

Das seelsorgliche Wirken geschieht insbesondere in Einzelgesprächen. Es geht darum, Menschen in Krankheit, Krise, Einsamkeit und beim Sterben bzw. Abschiednehmen zu begleiten. Seelsorge ist ein Angebot für Patientinnen und Patienten, deren An- und Zugehörige sowie für Mitarbeitende des Krankenhauses. Zum Aufgabenbereich gehören weiterhin die Mitwirkung bei ethischen Fragestellungen sowie Fortbildungsangebote. Wichtig ist die Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Professionen im Krankenhaus.

Grundlage für das seelsorgliche Wirken von Krankenhausseelsorgerinnen und -seelsorgern sind die in den Leitlinien der EKD für die Krankenhausseelsorge „Die Kraft zum

Menschsein stärken“ benannten Aufgaben und das dort beschriebene inhaltliche Profil der Krankenhauseelsorge.

### **Was sollten Bewerberinnen und Bewerber mitbringen?**

- Eine Persönlichkeit, die über genügend innere Balance, Lebendigkeit und Reflexionsfähigkeit verfügt, um die oftmals belastenden seelsorglichen Situationen annehmen und halten und so Menschen in angemessener Weise begleiten zu können.
- Eine pastoralpsychologische (oder vergleichbare) Zusatzausbildung wird vorausgesetzt; weitere Qualifikationen in Beratung und Supervision sind wünschenswert. Erforderliche Zusatzausbildungen (u.a. zum Erwerb der Feldkompetenz für die seelsorgliche Tätigkeit im Bereich der Psychiatrie und Psychosomatik sowie der palliativen Versorgung) können in besonderen Fällen auch nach Antritt der Stelle innerhalb von zwei Jahren absolviert werden.
- Eine hohe kommunikative Kompetenz, die unabhängig von Konfessions- oder Religionszugehörigkeit und Weltanschauung für die Menschen da ist und ihnen mit Empathie und Interesse begegnet.
- Lust an selbstbestimmtem Arbeiten sowie die Fähigkeit, sich schnell und unkompliziert auf oft kurzfristige Kontakte und Kriseninterventionen einstellen zu können.
- Die Fähigkeit, Auftrag, Aufgaben und Rolle der Krankenhauseelsorge mit anderen Berufsgruppen ins Gespräch zu bringen, sowie die Bereitschaft zur Arbeit im Team und zu vernetztem interdisziplinären Arbeiten (dazu gehört u.a. die regelmäßige Teilnahme des Seelsorgers bzw. Seelsorgerin an den wöchentlich stattfindenden Palliativteamsitzungen der Klinik Amsee).
- Theologisches Beurteilungsvermögen sowie die Fähigkeit, mit Gehalten, Symbolen und Ritualen der christlichen Tradition so umzugehen, dass sie zur Erschließung und Bearbeitung krisenhafter Situationen beitragen.
- Ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit für die Koordination der Arbeit in den fünf Häusern; für den Dienst im Kurzentrum auch Kompetenzen in der Öffentlichkeitsarbeit und im Umgang mit Veranstaltungstechnik; musikalische Fähigkeiten zur Gestaltung der Veranstaltungen im Haus wären hilfreich.
- Die Ausbildung zur/zum „Ethischen Beraterin/Ethischen Berater im Gesundheitswesen“ ist verpflichtend und kann ggf. nach Antritt der Stelle innerhalb von zwei Jahren absolviert werden.
- Wünschenswert ist eine vorherige Tätigkeit in einer Kirchengemeinde.

Folgendes ist für die Arbeit in der Krankenhauseelsorge wichtig:

- der Erwerb einer spezifischen Feldkompetenz und von Grundkenntnissen
  - über bestimmte Krankheitsbilder und -verläufe und deren medizinisch-therapeutisch-pflegerische Behandlung,
  - der Strukturen und Arbeitsweisen der Institution Krankenhaus und der verschiedenen Professionen sowie über Zusammenhänge im Gesundheitswesen,
  - über Patientenrechte im Krankenhaus.
- Bereitschaft, das seelsorgliche Angebot weiterzuentwickeln, z. B. auch im digitalen Raum
- grundsätzliche Bereitschaft zur Erreichbarkeit in Notfällen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten; eine 24/7-Rufbereitschaft besteht nicht
- Reflexion des seelsorglichen Handelns und der theologischen Bezüge der Arbeit in regelmäßiger Supervision und Fortbildung.

- Regelmäßige Kontakte zu den Geschäftsführungen bzw. ärztlichen Leitungen in den verschiedenen Häusern (jährliche Evaluationsgespräche).
- Teilnahme an den Krankenhauseelsorge-Fachkonventen der Nordkirche sowie dem Krankenhauseelsorgekonvent im Kirchenkreis.
- Im Rahmen der Tätigkeit für die Johannesstift Diakonie (Klinik Amsee): Mitarbeit im Klinischen Ethik-Komitee der Klinik Amsee, Teilnahme an den Seelsorgekonferenzen, Tagungen und Fortbildungen im Bereich Ethik und in Kulturprozessen des Unternehmens.
- Bereitschaft zur Fortbildung von Auszubildenden und Mitarbeitenden
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Ortsgemeinden.
- Optionale Teilnahme an regionalen Pfarrkonventen.
- Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit Themen der Prävention sexualisierter Gewalt. Das arbeitsfeldspezifische Schutzkonzept für die Krankenhauseelsorge ist unbedingt zu beachten.

Um eine entsprechende Präsenz in Notfällen zu gewährleisten, sollte der Wohnort von den Dienstorten nicht weiter als eine Wegstunde entfernt, sein. Eine Dienstwohnung kann leider nicht gestellt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf diese Pfarrstelle können sich Pastorinnen und Pastoren bewerben, die in einem Dienstverhältnis zur Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland (Nordkirche) stehen.

Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen sind zu richten an den Kirchenkreisrat des Kirchenkreises Mecklenburg, zu Händen Propst Dirk Fey, Bei der Nikolaikirche 1, 18055 Rostock, Tel.: 0381-4904096, E-Mail: [propst-rostock@elkm.de](mailto:propst-rostock@elkm.de).

Auskünfte zu dieser Pfarrstelle erteilen Propst Dirk Fey, (Kontakt s.o.), Pastor Michael Brems, Tel.: 0160-694 11 961, [michael.brems@seelsorge.nordkirche.de](mailto:michael.brems@seelsorge.nordkirche.de), sowie Pastorin Antje Ahlhelm, Tel.: 0381-4948255, E-Mail: [antje.ahlhelm@med.uni-rostock.de](mailto:antje.ahlhelm@med.uni-rostock.de).

Ablauf der Bewerbungsfrist ist der **21.06.2026**. Entscheidend ist nicht der Poststempel, sondern der rechtzeitige Zugang bei der angegebenen Adresse.